

Zentrallager Schwarzenfeld**Anlage Angaben zur Zentrallagerhalle 2 (Solesalz) 4 + 3 (Streusalz)**

Lfd. Nr.		Zentrallagerhalle im zentralen Bereich im Zuständigkeitsbereich der Die Autobahn GmbH des Bundes – Niederlassung Nordbayern												
1	Ort	92521 Schwarzenfeld												
2	Land/Bundesland	Deutschland, Bayern												
3	Postleitzahl	92521												
4	Anschrift	Salzhotel Schwarzenfeld, Hertzstraße 11												
5	Bauliche Beschreibung des Auslieferungslagers (siehe Fußnote zu Nr. 5.)	Geschlossene Halle Zusatzinformationen: _____												
6	Salzlagerung	Freier Schüttkegel Schüttung an Hallenwand Lastfall statisch nachgewiesen Hallenwand gegen Salzkontakt resistent Alle mit Salz / Salzstäube in Kontakt kommende Hallenbestandteile sind gegen Korrosion geschützt												
7	Max. Schütthöhe Max. Kipphöhe Max. Torhöhe Max. Schüttung an Hallenwand	<table> <tr> <td>8,0 m</td> <td>8,0 m</td> <td>10,0 m</td> </tr> <tr> <td>9,0 m</td> <td>9,0 m</td> <td>10,0 m</td> </tr> <tr> <td>4,5 m</td> <td>8,0 m</td> <td>9,0 m</td> </tr> <tr> <td>4,0 m</td> <td>4,0 m</td> <td>4,0 m</td> </tr> </table>	8,0 m	8,0 m	10,0 m	9,0 m	9,0 m	10,0 m	4,5 m	8,0 m	9,0 m	4,0 m	4,0 m	4,0 m
8,0 m	8,0 m	10,0 m												
9,0 m	9,0 m	10,0 m												
4,5 m	8,0 m	9,0 m												
4,0 m	4,0 m	4,0 m												
8	Maximale Lagerkapazität [to]	2.500 t 2.250 t 5.250 t												
9	Maximale tägliche Verladekapazität [to]	1.000 t												
10	Vorgehaltene Lade-/Fördergeräte	<u>Radlader</u> <u>Förderband</u>												
11	Täglich vom Bieter für den AG vorgehaltene Fahrzeuge [Anzahl] (Die Lieferung der minimalen werktäglichen Liefermenge für alle Salzlager des AG muss sichergestellt sein).	Für die Belieferung der AG-Salzhallen: <u>2</u> Für die Belieferung der AG-Salzsilos: <u>1</u>												
12	Verwiegeeinrichtung für LKW gemäß DIN 8119:	X Standort: <u>Betriebsgelände Salzhalle</u> Eigentümer der Fahrzeugwaage: <u>Nissl Marco</u> Nutzung durch Fahrzeuge bis: Maximale Länge: <u>18</u> m Maximale Breite: <u>2,95</u> m Maximaler Wägebereich: <u>50.000</u> kg Letzte Eichung (Datum): <u>18.05.2026</u>												
13	Entfernung zwischen Verwiegeeinrichtung und Zentrallagerhalle: (m)	Keine, da auf Betriebsgelände												
14	Nutzungszeiträume der Verwiegeeinrichtung:	Die Verwiegeeinrichtung steht an folgenden Tagen und Zeiträumen zur Nutzung für den AN uneingeschränkt zur Verfügung: Tage: <u>7</u> Uhrzeit von: <u>0.00 Uhr</u> Uhrzeit bis: <u>24.00 Uhr</u> _____ _____												

Zentrallager Schwarzenfeld**Anlage Angaben zur Zentrallagerhalle 2 (Solesalz) 4 + 3 (Streusalz)**

Lfd. Nr.		Zentrallagerhalle im zentralen Bereich im Zuständigkeitsbereich der Die Autobahn GmbH des Bundes – Niederlassung Nordbayern
15	Anzahl an LKW, die täglich verwogen werden können:	Anzahl <u>40</u> Stück/ Tag
16	Entfernung der Ersatz-Verwiegeeinrichtung zur Zentrallagerhalle (m)	Standort: <u>Schwarzenfeld</u> Eigentümer der Fahrzeugwaage: <u>Fa. Schatz</u> Entfernung zur Zentrallagerhalle: <u>1,0</u> km
17	Allgemeine Angaben zur Zentrallagerhalle	Die Halle befindet sich in einem: ☐ Wohngebiet ☐ Mischgebiet ☒ Gewerbegebiet ☐ _____ Bestehen für die Halle baurechtliche Auflagen / Nutzungsbeschränkungen: ☐ hinsichtlich Lärmschutz: <u>keine</u> hinsichtlich Wasserrecht: <u>keine</u> hinsichtlich Brandschutz: <u>keine</u> sonstige Auflagen: <u>keine</u>

Zu Nr. 5

Die anhaftende Feuchte darf gemäß TL-Streu bei Silolagerung 0,6 M.-% nicht überschreiten.

Bei Hallenlagerung soll die anhaftende Feuchte 2 M.-% nicht überschreiten. Unter Sicherstellung der Rieselfähigkeit ist eine anhaftende Feuchte bis maximal 4 M.-% zulässig.